

EDITED VOLUME

Andreas Rostek (Hrsg.) (2017)

POLSKA first. Über die polnische Krise

Published: 23.01.2018

Recommended by Katarzyna Jez

Publishing house	edition.fotoTAPETA
Place of publication	Berlin
Page references	240
Series	Edition FotoTapeta Flugschrift
Language	German

ISBN: 978-3-940524-70-6

Economics, History, Media and Communication Studies, Jurisprudence, Political Sciences, Social Sciences, International Relations, other
Deutsch

Was ist los in Polen? Wenn wir über die Lage im Land reden, sagt der Warschauer Politologe Klaus Bachmann, „dann ist die beste Bezeichnung für dieses System ‚Obrigkeitsstaat‘.“ Sein Kollege Piotr Buras sieht eine „De-Europäisierung“ der polnischen Innen- und Außenpolitik. Der Polen-Korrespondent Jan Pallokat beobachtet: „Während PiS in Deutschland eher für ihre nationalistische Ideologie und Alleingänge in der EU wahrgenommen wird, wirkt die Partei nach innen ganz konkret: Sie kümmert sich.“ Und die Publizistin Kaja Puto sagt, die These, dass die jungen Polinnen und Polen sich nach rechts bewegt haben, sei richtig – „aber damit ist das Thema nicht erschöpfend geklärt“. Sie erklärt es. Fünfzehn Autorinnen und Autoren analysieren die Krise des wichtigsten EU-Lands im Osten Europas.

Beiträge von Klaus Bachmann | Piotr Buras | Przemysław Czapliński | Jacek Dehnel | Magdalena Gwóźdź-Pallovak & Magdalena Karpińska | Andrzej Kopacki | Irene Hahn-Fuhr & Gert Röhrborn | Jan Pallovak | Kaja Puto | Krzysztof Ruchniewicz | Konrad Schuller | Karolina Wigura & Jaroslaw Kuisz | mit einem Foto-Essay von Chris Niedenthal.

<https://www.pol-int.org/en/node/6647?j5Q6rewycZ5HtUDXTWpx7UZE=1>